

Ercheint täglich
früh 6 1/2 Uhr.

Schulden und Capitalien
Johannisgasse 33.
Verantwortl. Redacteur Fr. Hütnner.
Sprechstunde d. Redaction
Sonntags von 11-12 Uhr
Nachmittags von 4-5 Uhr.

Annahme der für die nächst-
folgende Nummer bestimmten
Preise in den Wochentagen
bis 3 Uhr Nachmittags.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

No 98.

Sonntag den 7. April.

1872.

Preis-Anzeige 1872.
Abonnementpreise
Wochenblatt 1 Thlr. 7 1/2 Rgr.
incl. Bringerlohn 1 Thlr. 10 Rgr.
Jede einzelne Nummer 2 1/2 Rgr.
Gebühren für Extrablätter
ohne Postbeförderung 9 Thlr.
mit Postbeförderung 12 Thlr.
Inserate
4gespaltene Zeilen 1 1/2 Rgr.
5gespaltene 2 Rgr.
6gespaltene 2 1/2 Rgr.
7gespaltene 3 Rgr.
8gespaltene 3 1/2 Rgr.
9gespaltene 4 Rgr.
10gespaltene 4 1/2 Rgr.
11gespaltene 5 Rgr.
12gespaltene 5 1/2 Rgr.
13gespaltene 6 Rgr.
14gespaltene 6 1/2 Rgr.
15gespaltene 7 Rgr.
16gespaltene 7 1/2 Rgr.
17gespaltene 8 Rgr.
18gespaltene 8 1/2 Rgr.
19gespaltene 9 Rgr.
20gespaltene 9 1/2 Rgr.
21gespaltene 10 Rgr.
22gespaltene 10 1/2 Rgr.
23gespaltene 11 Rgr.
24gespaltene 11 1/2 Rgr.
25gespaltene 12 Rgr.
26gespaltene 12 1/2 Rgr.
27gespaltene 13 Rgr.
28gespaltene 13 1/2 Rgr.
29gespaltene 14 Rgr.
30gespaltene 14 1/2 Rgr.
31gespaltene 15 Rgr.
32gespaltene 15 1/2 Rgr.
33gespaltene 16 Rgr.
34gespaltene 16 1/2 Rgr.
35gespaltene 17 Rgr.
36gespaltene 17 1/2 Rgr.
37gespaltene 18 Rgr.
38gespaltene 18 1/2 Rgr.
39gespaltene 19 Rgr.
40gespaltene 19 1/2 Rgr.
41gespaltene 20 Rgr.
42gespaltene 20 1/2 Rgr.
43gespaltene 21 Rgr.
44gespaltene 21 1/2 Rgr.
45gespaltene 22 Rgr.
46gespaltene 22 1/2 Rgr.
47gespaltene 23 Rgr.
48gespaltene 23 1/2 Rgr.
49gespaltene 24 Rgr.
50gespaltene 24 1/2 Rgr.
51gespaltene 25 Rgr.
52gespaltene 25 1/2 Rgr.
53gespaltene 26 Rgr.
54gespaltene 26 1/2 Rgr.
55gespaltene 27 Rgr.
56gespaltene 27 1/2 Rgr.
57gespaltene 28 Rgr.
58gespaltene 28 1/2 Rgr.
59gespaltene 29 Rgr.
60gespaltene 29 1/2 Rgr.
61gespaltene 30 Rgr.
62gespaltene 30 1/2 Rgr.
63gespaltene 31 Rgr.
64gespaltene 31 1/2 Rgr.
65gespaltene 32 Rgr.
66gespaltene 32 1/2 Rgr.
67gespaltene 33 Rgr.
68gespaltene 33 1/2 Rgr.
69gespaltene 34 Rgr.
70gespaltene 34 1/2 Rgr.
71gespaltene 35 Rgr.
72gespaltene 35 1/2 Rgr.
73gespaltene 36 Rgr.
74gespaltene 36 1/2 Rgr.
75gespaltene 37 Rgr.
76gespaltene 37 1/2 Rgr.
77gespaltene 38 Rgr.
78gespaltene 38 1/2 Rgr.
79gespaltene 39 Rgr.
80gespaltene 39 1/2 Rgr.
81gespaltene 40 Rgr.
82gespaltene 40 1/2 Rgr.
83gespaltene 41 Rgr.
84gespaltene 41 1/2 Rgr.
85gespaltene 42 Rgr.
86gespaltene 42 1/2 Rgr.
87gespaltene 43 Rgr.
88gespaltene 43 1/2 Rgr.
89gespaltene 44 Rgr.
90gespaltene 44 1/2 Rgr.
91gespaltene 45 Rgr.
92gespaltene 45 1/2 Rgr.
93gespaltene 46 Rgr.
94gespaltene 46 1/2 Rgr.
95gespaltene 47 Rgr.
96gespaltene 47 1/2 Rgr.
97gespaltene 48 Rgr.
98gespaltene 48 1/2 Rgr.
99gespaltene 49 Rgr.
100gespaltene 49 1/2 Rgr.

Im Monat März 1872 erhielten das hiesige Bürgerrecht:

Herr Scheibe, Friedrich Bernhard, Klempner.
• Tobitz, Christoph Moritz, Hausbesitzer.
• Lange, Carl Julius Richard, Kaufmann.
Frau Schindler, Friederike Sabine Ranny
verw., Hausbesitzerin.
• Runge, Julie verheh., Hausbesitzerin.
Herr Richter, Karl Friedrich, Tischler.
• Schneider, Albin Theodor, Lehrer an der
1. Bürgerschule.
• Schmidt, Johann Friedrich Karl, Farber-
fabrikant.
• Müller, Robert Hermann, Holzhändler.
• Richter, August Heinrich, Besitzer einer
Trink-Halle.
• Müller, Wilhelm Herrmann, Kaufmann.
• Ebert, Johann Gottfried, Hausbesitzer.
• Kreuz, Michael, Productenhändler.
• Traupner, Friedrich Wilhelm, Lohn-
kutscher.
• Koss, Adolf Bruno, Selbstbesitzer.
• Otto, Heinrich Gustav, Wechsel-Sensal.
• Staudinger, Julius Ottomar, Buchhand-
lungsprocurist.
• Fleischmann, Otto Adolf, Kaufmann
und Hausbesitzer.
• Schütz, Ferdinand Otto, Bahnkünstler.
• Dieß, Karl Friedrich, Kaufmann.
• Kestler, Karl Hermann, Schneider.
• Reppenhausen, Heinrich Johann Julius,
Sattler und Tapetler.
• Hampe, August Theodor Wolfgang,
Schlosser.
• Meister, Karl Emanuel Eduard, Buch-
händler.
• Müller, Johann, Schneider.
• Pippmann, Louis (Löser), Kaufmann.
• Bapf, Heinrich Friedrich Julius, Maler
und Lackirer.
• Friedrich, Eduard Louis, Kaufmann.
• Hoppner, Georg Otto, Kaufmann.
• Bergner, Carl Friedrich, Hausbesitzer.
• Tharaud, Franz Hugo, Malermeister.
• Beder, Friedrich Bernhard, Stäfer.
• Worthmann, Friedrich Wilhelm Jo-
hannes Ferdinand, Lehrer.
• Kadel, Johann Friedrich Gottlieb, Maurer-
meister und Hausbesitzer.
• Blasig, Karl Hermann, Bäcker.
• Glend, Adolf, Kaufmann.
• Meyer, Friedrich Wilhelm, Schieferdecker.
• Ritter, Karl Heinrich, Schneider.
• Hirsch, Gregor, Barbier.
• Albrecht, Georg Friedrich August, Schlosser.

Im Monat März ist vom Stadtrathe angestellt worden:
Herr Friedrich Dießsch als Expedient beim städtischen Krankenhaus.

Bekanntmachung, Miethveränderungen betreffend.
Um das Verzeichniß der Einquartierungspflichtigen und der zur Einquartierung
geeigneten Räume in Ordnung zu erhalten, geben wir den Hausbesitzern und Admini-
stratoren hiermit auf, jede in ihren Hausgrundstücken eingetretene Mieth-, resp. Inhaber-
änderung längstens acht Tage nach deren Eintritt bei unserem Quartier-Rathe (Rathhaus
erste Etage) schriftlich anzumelden.
Jede Unterlassung oder Versäumniß dieser Vorschrift wird mit einer Geldstrafe von fünf
Thalern geahndet werden.
Leipzig, am 2. April 1872. Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Koch. Lamprecht.

Bekanntmachung.
Die Maurer-, Stein- und Zimmer-Arbeiten zum Bau der Real- und 3. Bürgerschule
sollen einschließlich aller dazu erforderlichen Materialien in Submission vergeben werden. Diejenigen
Herrn Baumeister und Bauunternehmer, welche sich hieran betheiligen wollen, werden aufgefordert,
die in der Bau-Expedition auf dem Fleißplatz ausliegenden Zeichnungen und Bedingungen einzuh-
eben und ihre Preise in die daselbst gegen die Copialgebühren auszugebenden Anschlagformulare
anzusetzen, welche letztere verfertigt mit der Bezeichnung „Realschule“ oder „Bürgerschule“
bis 18. April d. J., Abends 6 Uhr
auf dem Rathsbauamte abzugeben sind.
Leipzig, den 26. März 1872. Des Rathes Bau-Deputation.

Das Leipziger Adreßbuch für 1872.
W. Das „Leipziger Adreßbuch für 1872“ er-
scheint die zweite Hälfte zum 100. Jahrgang:
mit dem vorigen Bande schloß die erste Hälfte
den Jahrgang 50. Es verheißt seine Zeit, indem
es nun in der zweiten Abtheilung mit den deut-
schen Reichsbehörden, dem Reichs-Oberhandels-
ministerium, der kaiserlichen Ober-Postdirection, der
Reichs-Telegraphen-Station Leipzig beginnt, dann
den Landes-, nach diesen die städtischen Behörden
aufzählt.
In der Abtheilung Schulen findet sich zum
ersten Male die Gewerbliche Fortbildungsschule
angeführt, sodann die höheren Bürgerschulen
a) für Knaben, b) für Mädchen. Der Ordens-
kalender weist eine neue Unterabtheilung, die
den Königl. sächsischen Ehrenorden, auf
die Nennung der Inhaber und Inhabertinnen
des Königl. preussischen Verdienstkreuzes für Frauen

Bekanntmachung.
Die öffentliche Einlegung und Mischung der Gewinne 5. Classe 81. Königlich Sächsischer Landes-
Lotterie erfolgt Montag den 8. April d. J. Nachmittags 3 Uhr im Zeichungs-Saale Johannisgasse
Nr. 3, 1. Etage.
Leipzig, den 3. April 1872. Königl. Lotterie-Direction. Ludwig Müller.

Bekanntmachung.
An der hiesigen Realschule ist eine provisorische Lehrerstelle mit einem jährlichen
Gehalt von 500 Thlr. sofort zu besetzen.
Gelegnete Bewerber um diese Stelle werden hiermit aufgefordert, ihre Gesuche nebst den
erforderlichen Zeugnissen schleunigst bei uns einzureichen.
Leipzig, am 5. April 1872. Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Koch. Wittich, Ref.

Bekanntmachung.
In Gemäßheit der Bestimmung im §. 2 des Regulativs über Ausführung von Gasrohr-
leitungen und Gasbeleuchtungsanlagen vom 2. März 1863 bringen wir hierdurch zur öffentlichen
Kenntniß, daß der Klempnermeister
Herr Carl Wilhelm Louis Miethe hier, Windmühlstraße Nr. 22,
zur Uebernahme solcher Arbeiten bei uns sich angemeldet und den Besitz der zu diesem Gewerbe-
betriebe erforderlichen Vorrichtungen nachgewiesen hat.
Leipzig, am 3. April 1872. Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Koch. Reichel.

Bekanntmachung.
Die Herstellung der Pflasterarbeiten incl. Materiallieferung am Johanns-Hospital-
Neubau soll im Wege der Submission vergeben werden. Die Bedingungen und Arbeitsverzeichnisse
liegen im Bau-Bureau (äußere Hospitalstraße) zur Ansicht aus und werden daselbst gegen Erlegung
der Copialgebühren abgegeben.
Die Offerten sind mit Namensunterschrift versehen und unter der Aufschrift:
„Offerte zur Uebernahme der Pflasterarbeiten incl. Materiallieferung am Johanns-
Hospital-Neubau“
versegelt bis spätestens Sonnabend den 13. April er. Abends 6 Uhr im obengenannten
Bau-Bureau abzugeben, event. portofrei einzusenden.
Leipzig, am 2. April 1872. Des Rathes Bau-Deputation.

Bekanntmachung.
Die dritte Realschule kann eingetretener Hindernisse halber am 8. dieses Monats noch
nicht eröffnet werden.
Den Beginn des Unterrichtes werden wir seiner Zeit bekannt machen.
Leipzig, am 5. April 1872. Die Schulinpection. Der Superintendent. Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Wille, S. i. v. Dr. Koch. Wittich, Ref.

Realschule.
Montag den 8. April findet die Aufnahmeprüfung statt, zu welcher sich alle angemeldeten,
noch nicht geprüften neuen Schüler pünktlich früh 8 Uhr einzufinden haben.
Dienstag den 9. April früh 9 Uhr haben sämmtliche alte und neue Schüler der beiden
unteren Klassen (5. und 6.), um 10 Uhr die der vier oberen Klassen (1-4) in der Schule zu er-
scheinen.
Prof. Dr. Wagner, Dir.

Die Aufnahme der neu eintretenden Schüler und Schülerinnen
findet Montag den 8. April früh 8 Uhr für die höhere Knabenbürgerschule,
früh 9 Uhr für die höhere Mädchenschule,
früh 10 Uhr für die Bürgerschule, Knaben für Kl. 8,
früh 11 Uhr für die Bürgerschule, Mädchen für Kl. 8,
früh 12 Uhr für die Bürgerschule, Mädchen für Kl. 8, 9, 10, 11, 12.
In den beiden höheren Bürgerschulen schließt sich daran eine Prüfung der neu Eintretenden,
zu welcher Schreibmaterial mitzubringen ist.
Die für die übrigen Klassen der I. Bürgerschule angemeldeten Knaben versammeln sich Dienstag
den 9. h. früh um 7, die Mädchen um 8 Uhr im Schulsaale.
Leipzig, den 3. April 1872. K. Friedländer.

Zweite Bürgerschule.
Die Aufnahme der neuen Böglinge findet Montag den 8. April
früh um 9 Uhr
statt. Der Unterricht selbst beginnt in allen Klassen erst Dienstag den 9. April.
Dir. Dr. Meuter.

Dritte Bürgerschule.
Die Aufnahme der für das neue Schuljahr angemeldeten Böglinge findet Dienstag den
9. April Vormittags 9 Uhr statt.
Dir. Dr. Hamshorn.

Vierte Bürgerschule.
Die Aufnahme der für Ostern angemeldeten Anfänger findet Montag den 8. April Vor-
mittags 10 Uhr statt.
Dir. Frische, Dir.

Fünfte Bürgerschule.
Die Aufnahme der für Ostern a. c. angemeldeten Böglinge findet Montag den 8. April
früh 9 Uhr statt.
Dir. Köhr, Dir.

Sparcassen- und Vorschußverein zu Leipzig, dem
dramatischen Verein „Thalia“ (gegründet 1821),
der Leipziger Volkshülfe, dem Vereine „Zu-
kunft“ (mit Hauptschule für Schneiderlehrlinge),
der Unfallversicherungsbank, der Vereinsbank, dem
Vereine für Volkstündergärten, der Wechler- und
Depositenbank.
Im 4. Abschnitt sind bei dem Verzeichnisse der
Stadtverordneten auch die Ausschüsse in
dankenswerther Weise mit aufgeführt.
Vom Einwohnerverzeichnis ward bereits
vorübergehend gesprochen. Es ist zwanzig Seiten
stärker als das des vorigen Jahrgangs, das be-
sagt etwa ein Mehr von 1000 Namen!
Das Häuserverzeichnis wuchs nach Maß-
gabe der thatsächlichen Verhältnisse. (Die fehlenden
Trottoirs bei den Häusern sollten einmal
auch mit aufgeführt werden, damit auch von dieser
Seite, wie durch der Stadtverordneten Rügen,
und zwar mittelst Druck ein Druck auf die Sä-
migen ausgeübt würde!)
Die Theaterpläne sind eine erfreuliche Zu-
gabe trotz ihrer durch das Format gegebenen
Kleinheit.
Wir begrüßen den neuen Jahrgang des Leipziger
Nomenclators somit föhlich mit freundschaftlichem Will-
kommen! Auch dieser neue Band zeigt von dem
Streben des Verlegers, immer neue Verbesse-
rungen anzubringen und das Buch dadurch ganz
unentbehrlich zu machen.
Leipzigs Bevölkerung nach Alters-
klassen.
In einem Artikel des Leipziger Tageblatts vom
2. April 1872 (erste Beilage „Reisebilder“) wird
darauf gesprochen, wie sich die Berliner Be-
völkerung nach Altersklassen vertheilt und dann